

P2.09.02.04 Verkehrsbeschränkungen fahrender Verkehr

Einführung von Tempo 30 auf der Schöneggstrasse

Postulat

Manuel Peer (SP), Mitglied des Gemeinderates und 10 Mitunterzeichnende haben am 12. Oktober 2018 folgendes Postulat eingereicht:

"Tempo 30 ist ein bewährtes Mittel zur Verbesserung der Lebensqualität in Wohnquartieren. Dazu erhöht Tempo 30 die Sicherheit und das Nebeneinander von Auto, Velo und Zufussgehenden.

Nach dem Motto "neue Regierung, neue Hoffnung", wage ich nach 2002 und 2008 einen weiteren Versuch mit Tempo 30 auf der Schöneggstrasse.

Die Gründe haben sich wenig geändert:

- *An der Schöneggstrasse liegen vier Schulhäuser und drei Kindergärten.*
- *Die Mittelschüler von Dietikon fahren mit dem Velo über die Schöneggstrasse nach Urdorf in die Schule.*
- *Die Oberstufenschüler im Luberzen kommen grösstenteils auch mit dem Velo über die Schöneggstrasse.*
- *Entlang der Schöneggstrasse wird gewohnt. Es leben dort Familien mit Kindern. Auch der Osten verdient, ein lebenswertes Quartier zu sein.*

Der Stadtrat wird aufgefordert, rasch die nötigen Planungsschritte für die Einführung von Tempo 30 im gesamten Gebiet Schöneggstrasse einzuführen. Alternativ kann eine Sperrung (mit Ausnahme für den Bus und das Velo) auf der Höhe des Schulhauses Wolfsmatt geprüft werden."

Mitunterzeichnende

Catalina Wolf-Miranda
Roland Schürch
Kerstin Camenisch

Catherine Peer
Philipp Sanchez
Esther Sonderegger

Martin Steiner
Andreas Wolf

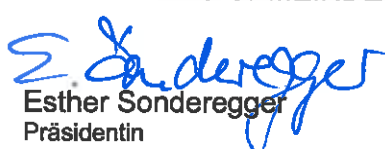
Beat Hess
Ernst Joss

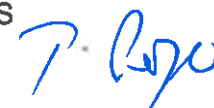
Das Postulat wird im Sinne von § 55 der Geschäftsordnung zur Kenntnis gebracht.

Mitteilung an:

- Alle Mitglieder des Gemeinderates;
- Sekretariat Gemeinderat;
- Medien;
- Stadtrat.

NAMENS DES GEMEINDERATES


Esther Sonderegger
Präsidentin


Patricia Meyer
Sekretärin

versandt am:
ssa